

D2110 EPS Perimeter 035

Wärmeleitgruppe 035, weiß



Produktbeschreibung

Anwendungsbereich

DinoTherm D2110 EPS Perimeter 035 nach DIN EN 13163 für den Einsatz als Wärmedämmung im Sockel-, bzw. erdberührten Bereich (Kelleraußenwand) bis max. 3 m unterhalb der Geländeoberkante (GOK).

Eigenschaften

- Alterungsbeständig
- FCKW-, HFCKW- und HFKW- frei
- Verrottungsfest
- Werkseitig aufgeraut
- Recyclingfähig

Farbton

Weiß

Technische Daten

Kriterium	Norm / Prüfvorschriften	Wert / Einheit
Abmessung (L x B)	EN 822	1000 x 500 mm
Anwendungsbereich	DIN 4108-10	PW / PB / WAS
Baustoffklasse	DIN 4102 - 1	B1
Biegefestigkeit	DIN EN 12089	≥ 200 kPa
Brandverhalten	DIN EN 13501-1	E
Druckfestigkeit / Druckspannung bei 10% Stauchung [σ_{10}]	DIN EN 826:2013	≥ 150 kPa
Einbautiefe GOK		Max. 3 m
Kantenausbildung		stumpf
Oberfläche		Beidseitig Waffelstruktur
Wärmeleitfähigkeit Bemessungswert: Gegen Außenluft	DIN 4108-4	0,035 W/(m*K)
Gegen Erdreich		0,039 W/(m*K)
Wärmeleitfähigkeit Nennwert λ_D	EN 13163:2012 +A1:2015	0,034 W/(m*K)

Technisches Merkblatt

Verarbeitung

Untergrund

Geeignet sind tragfähige Untergründe. Hervorstehende Mörtel- oder Betonteile sind zu entfernen, zusätzlich eventuelle Unebenheiten mit geeigneten Mörteln ausgleichen. Vorhandene Beschichtungen sind nach VOB Teil C, DIN 18363, Absatz 3 auf Tragfähigkeit zu prüfen. Die dauerhafte Verträglichkeit eventuell vorhandener Beschichtungen mit dem Kleber sind sachkundig zu prüfen. Unebenheiten bis 1 cm/m bei geklebten WDVS sowie bis 2 cm/m bei geklebten und gedübelten WDVS dürfen überbrückt werden. Größere Unebenheiten müssen mechanisch egalisiert oder durch einen Putz nach EN 998-1 ausgeglichen werden.

Im Übrigen gelten die Bestimmungen der DIN 18550 und DIN 18350 (VOB, Teil C).

In Zweifelsfällen bezüglich Verarbeitung, Untergrund oder konstruktiver Besonderheiten technische Beratung anfordern.

Verarbeitung

DinoTherm D2110 EPS Perimeter 035 im Sockel- oder Perimeterbereich im Klebeverfahren mit DinoTherm Plastoflex DT6800 oder Bitumenkleber DT6810/DT6811 je nach Untergrund von unten nach oben im Verbund fluchtgerecht, planeben und versatzfrei anbringen. Die Verklebung der DinoTherm Perimeterdämmplatten kann entweder vollflächig mit einer Zahnkelle 15 x 15 mm oder teilflächig mit der Wulst-Punkt-Methode erfolgen.

- 40% teilflächige Verklebung für Putzsysteme
- 60% teilflächige Verklebung für keramische Bekleidung (Klinker)

Bei Bedarf sind die DinoTherm Perimeterdämmplatten im Sockelbereich ≥ 15 cm über Geländeoberkante (GOK) zusätzlich mit ca. 2 Dübel/m² zu verdübeln. Im Erdreich darf keine Verdübelung erfolgen, da hierdurch die vorhandene bauwerkseitige Abdichtung beschädigt wird, d. h. unter der Geländeoberkante (GOK) erfolgt die Verarbeitung nur mit Punktverklebung (6 Stk. / Platte).

Ausführungsdetails Sockel können aus unseren Verarbeitungsrichtlinien (WDVS im Sockel- und erdberührten Bereich) entnommen werden.

Zuschnitt von DinoTherm Perimeterdämmplatten:

Korrekturen der Plattengröße können mit einem Styroporschneidegerät oder einer Hartschaumsäge durchgeführt werden.

Verarbeitungstemperatur

Nicht unter +5 °C (Untergrund und Lufttemperatur), bei hohen Temperaturen, direkter Sonneneinstrahlung oder zu starkem Wind verarbeiten.

Verbrauch

Ab 1 m²/m²

Technisches Merkblatt

Hinweise

Lagerung

Die Dämmplatten sind trocken zu lagern, ausreichend vor direkter Sonneneinstrahlung, Beschädigungen, direkten Witterungseinflüssen, Feuchtigkeit, Staunässe und Schmutz zu schützen. Bei längerer Lagerung im Freien sind zusätzliche Vorsichtsmaßnahmen zu treffen (z. B. Abdeckung mit Gewebeplane, etc.). Angebrochene Paletten, bzw. Paletten mit beschädigter Abdeckfolie sind besonders vor Witterungseinflüssen zu schützen.

Sicherheitsratschläge

Nicht in die Hände von Kindern gelangen lassen.

Entsorgung

Gemäß den behördlichen Vorschriften. Abfallschlüsselnummer 170604 gemäß europäischem Abfallkatalog (EAK) gültig für sortenreines Material, stoffliche und thermische Verwertung möglich.

Technischer Service

Telefon: +49 2223 / 72-0
E-Mail: anwendungstechnik@dinova.de

Dieses Technische Merkblatt wurde auf Grundlage des aktuellen Stands der Technik und den Erfahrungen unserer Anwendungstechnik erstellt. Aufgrund der Vielfalt möglicher Untergründe und Objektbedingungen entbinden die Angaben in dem Merkblatt den Anwender nicht von der sich auch aus den allgemeinen Handwerksregeln ergebenden Verpflichtung, vor der beabsichtigten Verwendung eigenverantwortlich die Eignung und Verwendbarkeit (z.B. durch Probeanstriche etc.) zu prüfen. Für Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Merkblatt erwähnt werden, können wir keine Verantwortung übernehmen. Bitte kontaktieren Sie hier vor Ausführung unsere Anwendungstechnik. Dies gilt insbesondere bei Kombinationen mit anderen Produkten. Bei Erscheinen einer Neuauflage verlieren alle vorangegangenen Technischen Merkblätter ihre Gültigkeit.



Technische Information Stand 11/2022



Dinova GmbH & Co. KG

Bachstraße 38 · 53639 Königswinter
Telefon +49 2223 72-0 • Telefax +49 2223 28754
E-Mail: info@dinova.de
www.dinova.de